

Babbelapapp

Ein Theaterstück vom Weggehen und Ankommen,
erzählt mit vielen Bildern und in vielen Sprachen.

Zum Mittanzen, Mitsprechen, Mitsingen.

Für Kinder unterschiedlicher Herkunft
von 5 bis 8 Jahren

Von und mit Alina Gregor vom Theater PappelaPapp
Ausstattung: Anne Kuhn, Musik: Pablo Ruiz Aragón
Dramaturgie: Maren Hoff, Dr. Dagmar Gausmann

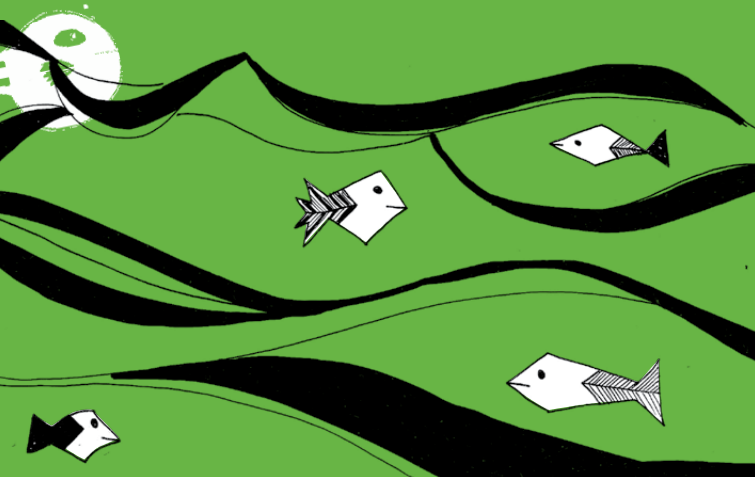
Eine Produktion des Kinderbuchhauses
im Altonaer Museum

Dauer: 60 Minuten

Ort: Kinderbuchhaus im Altonaer Museum

Nach Vereinbarung auch an anderen Orten im
Stadtraum. Es sind keine besonderen räumlichen
Voraussetzungen nötig.

Kostenbeitrag im Kinderbuchhaus:
5 € pro Kind, Mindestbeitrag pro Gruppe 80 €



THEATER
PAPPE
LAPAPP



**Kinderbuchhaus
im Altonaer Museum**

HISTORISCHE MUSEEN HAMBURG
ALTONAER MUSEUM



Museumstr. 23, 22765 Hamburg • info@kinderbuchhaus.de • www.kinderbuchhaus.de

Babbelapapp

von und mit Alina Gregor

Ein Theaterstück vom
Weggehen und Ankommen.

Zum Mittanzen,
Mitsprechen,
Mitsingen.



Eine Produktion vom Kinderbuchhaus im Altonaer Museum

Babelapp

In einem fremden Land erscheint eine neue Sprache anfangs wie ein Wasserfall unverständlicher Laute. Das klingt erst unheimlich und interessant zugleich. Ist man aber vertraut geworden mit einer neuen Sprache, dann ist sie wie ein Geschenk.

Das Theaterstück des Kinderbuchhauses vermittelt Kindern verschiedener Sprachkulturen die Freude an der Unterschiedlichkeit der Sprachen dieser Welt. Nicht nur Englisch, Spanisch, Deutsch, Arabisch und Chinesisch: Die Welt hat so viele Kulturen und so viele Sprachen. Musik, Tanz und natürlich Bilder können Wege der Verständigung sein, denn Sprache meint immer mehr als „sich verständlich machen“. Sprache ist kulturell geprägte Kommunikation und mehr noch: Heimat.

Für alle geflüchteten Menschen bedeutet das Ankommen in einem fremden Land also auch die Herausforderung, sich in einer neuen Sprach- und Kommunikationskultur einzuleben.

Das Mitmachtheaterstück **Babelapp** zeigt Kindern, wie man sich verstehen kann, auch wenn der Wortschatz einer fremden Sprache erst einmal gehoben werden muss. Dieses interaktive Theaterstück lädt dazu ein, Vielfalt gemeinsam zu erforschen und die Neugier für den Klang fremder Sprachen zu wecken.

Das Motto des Kinderbuchhauses „Lesen lernen beginnt mit dem Lesen der Bilder“ wird bereichert durch das Kommunizieren mit Tanz und Musik. Wie es aber im Kinderbuchhaus nicht anders zu erwarten ist, spielt neben der Musik ein mag(Net)isches Buch eine Hauptrolle in **Babelapp**.

Das Kinderbuchhaus im Altonaer Museum

Das Kinderbuchhaus im Altonaer Museum ist einer der wenigen Orte in Deutschland, an denen Originalillustrationen aus Kinder- und Jugendbüchern dauerhaft zu sehen sind. In wechselnden Ausstellungen werden die Werke namhafter Illustratoren präsentiert.

Das Kinderbuchhaus ist jedoch nicht allein ein Ausstellungsort, sondern ebenso ein Ort für lebendige, erlebbare Buchkultur. Ein umfangreiches Werkstattprogramm für Kinder, für Kitagruppen, Schulklassen und Gruppen aller Altersstufen, ein Leseregal mit ausgesuchten Kinderbüchern und ein Weiterbildungsangebot für Erwachsene machen Bücher, Illustrationen und Geschichten zum Erlebnis.

Im Kinderbuchhaus treffen sich Buchkünstler ebenso wie Lernbegleiter und alle, die an der Buch- und Bildkultur für Kinder interessiert sind. Lesungen, Vorträge, Debatten und Präsentationen ergänzen das vielfältige Werkstattprogramm.



Im Kinderbuchhaus begegnen sich Verlagsvertreter aus dem deutschsprachigen Raum oder Übersetzer aus aller Welt zum Austausch. Als eigenständig arbeitende Institution ist das Kinderbuchhaus zu Gast im Altonaer Museum. Träger ist der gemeinnützige Verein Forum für Bilder-Buch-Kultur e.V.

Weitere Informationen finden Sie auf www.kinderbuchhaus.de und telefonisch 040 428135 1543

Unterstützer und Förderer

Die Arbeit des Kinderbuchhauses wird durch viele Unterstützer und Förderer ermöglicht, besonders durch die Kulturbehörde Hamburg, durch die Stiftung Bijou Brigitte und durch das Altonaer Museum.

Das Theaterstück **Babelapp** wird gefördert durch den Fond „Freiräume“ der Hamburgischen Kulturstiftung und durch die Carl-Toepfer-Stiftung.

Herzlichen Dank!

Impressum

© Illustrationen Anne Kuhn.
Programmtext und verantwortlich
Dr. Dagmar Gausmann.
Gestaltung Maria Schönthaler.
Kinderbuchhaus März 2017.

